

Medieninformation

33/2023

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Ihre Ansprechpartnerin
Diana RothDurchwahl
Telefon +49 3578 33-1910
Telefax +49 3578 33-1999presse@statistik.sachsen.de

Kamenz, 27. März 2023

Baupreise im Februar 2023 in Sachsen fast 20 Prozent höher als vor einem Jahr

Um 19,7 Prozent stiegen die Preise für den Neubau von Wohngebäuden in Sachsen im Februar 2023 im Vergleich zum entsprechenden Vorjahresquartal. Damit schwächte sich der Preisaufschwung im Zeitverlauf leicht ab (November 2022: 22,1 Prozent; Jahresdurchschnitt 2022: 21,4 Prozent), blieb aber auf sehr hohem Niveau.

Die Preise für Rohbauarbeiten erhöhten sich im Vorjahresvergleich beim Neubau eines Wohngebäudes um 21,3 Prozent. Für Ausbauarbeiten lagen die Preise um 18,3 Prozent höher als im Februar 2022.

Während im Bereich Rohbau bei Ramm-, Rüttel- und Pressarbeiten (36,5 Prozent), Mauerarbeiten (27,8 Prozent) und Entwässerungskanalarbeiten (22,0 Prozent) im Vorjahresvergleich die höchsten Preissteigerungen zu verzeichnen waren, traf dies im Bereich Ausbau auf Dämm- und Brandschutzarbeiten an technischen Anlagen (32,4 Prozent), Vorgehängte hinterlüftete Fassaden (27,8 Prozent) und Parkett- und Holzpflasterarbeiten (27,4 Prozent) zu. Auch die Errichtung eines Bürogebäudes (18,4 Prozent) oder eines gewerblichen Betriebsgebäudes (19,3 Prozent) war nicht mehr zu den Vorjahresbedingungen möglich. Für die Instandhaltung der vorhandenen Bausubstanz mussten Preiserhöhungen von 17,7 Prozent eingeplant werden und für Schönheitsreparaturen in der Wohnung wurden 17,0 Prozent höhere finanzielle Mittel benötigt. Bei den Ingenieurbauten stiegen innerhalb der Jahresfrist die Preise im Straßenbau um 22,6 Prozent, für Ortskanäle um 21,8 Prozent und für Brücken im Straßenbau um 19,5 Prozent.

Gegenüber November 2022 erhöhte sich der Preisindex für den Neubau eines Wohngebäudes um 2,7 Prozent. Dabei wurden lediglich Zimmer- und Holzbauarbeiten (-2,5 Prozent) sowie Stahlbauarbeiten (-1,3 Prozent) im Vergleich zum Vorquartal etwas günstiger angeboten. Für die Instandhaltung von Wohngebäuden stiegen im gleichen Zeitraum die Preise um 3,2 Prozent sowie für Schönheitsreparaturen um 0,7 Prozent.

Auskunft erteilt: Frau Deutscher, Tel. 03578 33-3210

Daten sind für das Land Sachsen erhältlich.

Weitergehende Veröffentlichungen im Internet:

www.statistik.sachsen.de/html/baupreise.html

Statistisches Landesamt
des Freistaates Sachsen
Macherstraße 63
01917 Kamenz

www.statistik.sachsen.de

Twitter: @Statistik_SN

Auskunftsdienst
Telefon +49 3578 33-1913
Telefax +49 3578 33-1921
info@statistik.sachsen.de

Bestellung von Publikationen
Telefon +49 3578 33-1240
vertrieb@statistik.sachsen.de

* Informationen zum Zugang für
verschlüsselte / signierte E-Mails /
elektronische Dokumente sowie De-
Mail unter

[www.statistik.sachsen.de/html/
kontakt.html](http://www.statistik.sachsen.de/html/kontakt.html)

Informationen nach DSGVO unter
[www.stla.sachsen.de/datenschutz
.html](http://www.stla.sachsen.de/datenschutz.html)

Anlagen zur Medieninformation

Preisindizes für Bauleistungen am Bauwerk

Art der Bauleistung	Wägungs- anteil Promille	2023		2022		Veränderung gegenüber	
		Februar	November	Februar	Nov. 2022	Febr. 2022	
		2015 = 100				Prozent	
Gebäude							
Wohngebäude	1000	179,0	174,3	149,6	+2,7	+19,7	
Rohbauarbeiten	444,69	179,4	176,2	147,9	+1,8	+21,3	
Ausbauarbeiten	555,31	178,6	172,7	151,0	+3,4	+18,3	
Bürogebäude	1000	178,7	174,4	150,9	+2,5	+18,4	
Rohbauarbeiten	349,26	180,0	177,6	149,6	+1,4	+20,3	
Ausbauarbeiten	650,74	178,0	172,7	151,5	+3,1	+17,5	
Gewerbliche Betriebsgebäude	1000	178,4	174,3	149,5	+2,4	+19,3	
Rohbauarbeiten	526,34	177,9	175,0	147,3	+1,7	+20,8	
Ausbauarbeiten	473,66	178,9	173,4	151,8	+3,2	+17,9	
Instandhaltung von Wohngebäuden							
Instandhaltung ohne Schönheitsreparaturen	1000	183,4	177,7	155,8	+3,2	+17,7	
Schönheitsreparaturen in der Wohnung	1000	176,2	175,0	150,6	+0,7	+17,0	
Ingenieurbauten							
Straßenbau	1000	177,8	172,1	145,0	+3,3	+22,6	
Brücken im Straßenbau	1000	182,3	181,2	152,6	+0,6	+19,5	
Ortskanäle	1000	185,4	178,8	152,2	+3,7	+21,8	

Ausgewählte Preisindizes für Bauwerke von 2015 bis 2023

2015 = 100

